

Rosenthal

Max Goldschmidt¹

geb. ca 1880 in Rosenthal

gest. während des Holocaust in Lublin²

Eltern:

Samuel Goldschmidt und
Jettchen, geb. Marcus

Geschwister:

Minna (1887-1942)

Ehefrau:

Lucie

Beruf:

Kaufmann

Wohnung:

Stettin, Philippstraße

¹ Quelle: Yad Vashem, The Central Database of Shoah Victim's Names, in www.yadvashem.org, dort zitiert nach einer Page of Testimony des Verwandten Samuel Stern. Wahrscheinlich ist diese Person mit Meier Goldschmidt identisch, da ein Max Goldschmidt ansonsten nicht bekannt ist. „Max“ kann ein zweiter Vorname von Meier Goldschmidt sein. Außerdem wird in jenem Gedenkblatt ebenfalls – wie es für Meier Goldschmidt bekannt ist – Stettin als Wohnort angegeben. Darüber hinaus vermerkt das Gedenkbuch des Bundesarchivs, dass eine Lucie Goldschmidt – der Vorname Lucie wird im Gedenkblatt der Ehefrau von Max Goldschmidt zugeordnet – am selben Tag und mit dem selben Ziel deportiert wurde wie Meier Goldschmidt.

² „Lublin“ ist in der Page of Testimony mit einem Fragezeichen versehen.